tour konzept

18.08.2026

Familien-Erlebniswege Kreis Düren

Standort Linnich

Kreis Düren

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

EFRE/JTF Programm NRW 21–27

KREIS DÜREN SEEN & ENTDECKEN

NORDRHEIN WESTFALEN

to ur konzept

01 Projektstand

02 Strecke

03 Themenkonzept

04 Ausblick Umsetzung

05 Weitere Schritte

01 Projektstand

Wo stehen wir gerade

Projektvorstellung
Projektziele

- Geplant ist die Einrichtung von **fünf Familien-Erlebniswegen** im Kreis Düren.
- Die Touren sollen sich **auf den Kreis verteilen und die landschaftliche Vielfalt berücksichtigen**. Die Umsetzung erfolgt über ein EFRE-Förderprojekt
- Ziel ist die **Schaffung eines an den Bedürfnissen von Familien mit Kindern orientierten Naturerlebnisangebotes** als hochwertiges Premium-/Schaufensterprodukt im Kreis Düren. **Jeder Wanderweg soll eine standortbezogene, spezifische thematische Ausrichtung erhalten**.
- **Passende Erlebnisstationen** sollen mit **Inszenierungselementen** sowie **kinderfreundlichen Rast- und Picknickplätzen** eingerichtet werden.
- Die themenspezifischen Elemente an den Erlebnisstationen sollen Kinder **zum Mitmachen anregen, lokale Gegebenheiten aufgreifen und kindgerecht** erläutern.
- Ziel ist, den **nachhaltigen Tourismus zu stärken**, einen Beitrag zur innovativen und nachhaltigen Sicherung der touristischen Infrastruktur zu leisten, den Kreis als Lebens- und Arbeitsraum zu attraktivieren, neue Gäste für die Region zu gewinnen und die damit verbundenen wirtschaftlichen Effekte zu heben.

Projektvorstellung
Wo stehen wir?

Stand August 2026

Bereits abgeschlossen

- Kommunaler Workshop (Streckenabstimmung & Themenkonzept)
- Einzeltermine mit allen fünf Kommunen (Linnich am 12.08)

Aktuell in Arbeit

- Detailabstimmung Streckenführung mit Eigentümern und Behörden (Umweltamt, Forst)
- Feinplanung Themenkonzept & Standorte sowie Inhalte Stationen

Q3/Q4 2025
Projektstart, Auftaktworkshop

Q1/Q2 2026
Streckenprüfung & Konzeptentwicklung

Q3 2026
Detailworkshops mit den Kommunen (Strecken- und Themenkonzeption)

Q4 2026
Fertigstellung Planung → Übergabe an Bezirksregierung Ende 2026

Anfang 2027
Beginn Umsetzung

Mitte/Ende 2027
Baubeginn nach Freigabe Bezirksregierung

bis 31.05.2028
Projektabschluss

Projektvorstellung
Übersicht Strecken

Linnich (4 km)
- Linnicher Wehr und Glasmalerei-museum
- kinderwagentauglich/barrierearm
- Familien mit kleineren Kindern

Goltsteinkuppe (2 km)
- Indemann, Tagebau
- Energie und Natur
- Familien mit kleineren Kindern

Rurtalsperre (3 km)
- Rurtalsperre, Aussichten
- Familien mit größeren Kindern



Burgauer Wald (6-7 km)
- Wald, Schloss Burgau, Gut Weyern
- Familien mit größeren Kindern

Meuchelberg (4 km)
- Meuchelberg, Aussichten
- Familien mit größeren und kleineren Kindern

02 Streckenkonzeption

Linnich

Streckenkonzeption
Linnich

Eckdaten

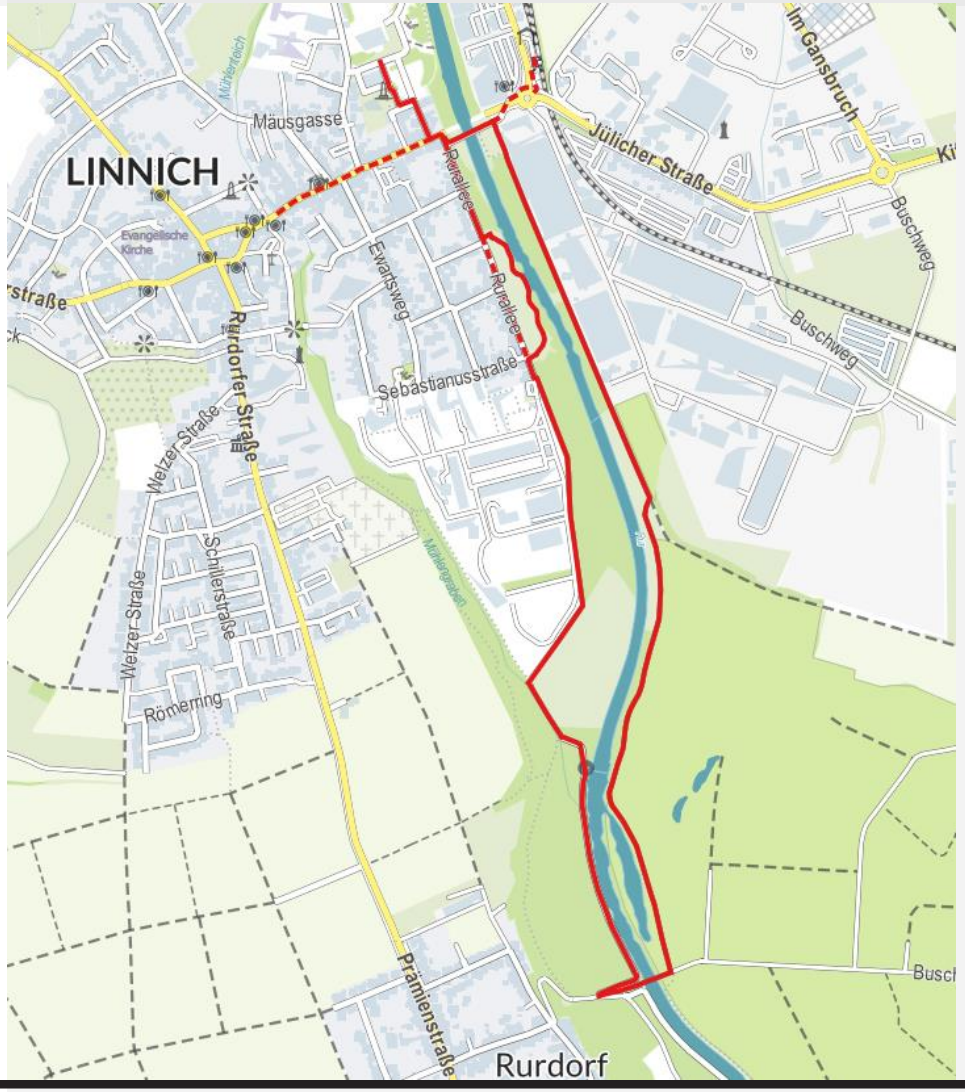
Länge
4 km

Start
Platz de Lesquin

Thema
Licht und Glas

Zielgruppe
Familien mit kleineren Kindern

Eigentümer
V.a. Stadt Linnich, Wasserverband Eifel-Rur



Streckenkonzeption
Linnich

Ergebnisse aus der Streckenabstimmung

- Streckenverlauf passt aus Sicht der Ortsvertretung (Herr Wermeter) und des Glasmalereimuseums (Frau Schlösser) gut.
- Die Rur sollte wenn möglich als Wassererlebnis in en Weg eingebunden werden.
- Skulpturenpfad voraussichtlich aus Budgetgründen nicht durchgängig kinderwagentauglich – kurze Alternative oberhalb auf der Straße möglich.

Abstimmung mit Genehmigungsbehörden

- Der südöstliche Streckenbereich (Quellbereiche) muss eng mit dem Umweltamt abgestimmt werden, hier gibt es naturschutzfachlich wertvolle Bereiche sowie z.T. eine Totholz-Gefahr durch zahlreiche Pappeln.
- Die betroffenen Eigentümer (Stadt Linnich, Wasserverband Eifel-Rur) sind bereits über Projekt und Streckenverlauf informiert.

Die konkreten Standorte der Erlebnisstationen entlang der Strecke werden im nächsten Schritt festgelegt und mit allen relevanten Akteuren und Behörden abgestimmt.

03 Themenkonzept

Themenkonzept
Übergreifend

Eine Figur – Fünf Abenteuer

Ein gemeinsamer Protagonist verbindet alle fünf Familien-Erlebniswege im Kreis Düren.

Jeder Weg erzählt sein eigenes, in sich abgeschlossenes Abenteuer – als Kommissarin löst die Figur an jedem Ort einen eigenen Fall.

Kinder, die mehrere Wege kennen, erkennen die Figur wieder und erleben: alle Wege gehören zusammen.

Strecken sammeln – Puzzle vervollständigen

- An jedem Weg gibt es einen bestimmten Punkt, an dem die Familien ein Teil eines gemeinsamen Gesamtbildes sammeln können
- Sammeln digital (App) oder analog (Flyer / Stempelkarte)
- Wer alle 5 Teile hat: Teilnahme an einem Gewinnspiel o.Ä.

Digitale Inszenierung mit Hilfe einer App

- Navigation & Weginfo für alle 5 Familien-Erlebniswege aus einer Hand
- Protagonist tritt als Avatar auf – lädt ein, erklärt, motiviert
- Besonderheit Rurtalsperre: der Weg wird primär über die App bespielt – erlebbar wie ein Exit-Game für Kinder

Erste Namensideen für den Protagonisten:

- Der konkrete Name für den Protagonisten ist noch offen (aktueller Arbeitstitel: „Lotta Wunnerche“).
- Weitere Ideen sind: Wunderfitz, Naseweis, Schmöcker'che
- Im Herbst ist eine öffentliche Beteiligung zur Namensfindung geplant. Die Akteure in Linnich sind herzlich eingeladen, sich mit eigenen Vorschlägen zu beteiligen.

Themenkonzept
Übergreifend

Die Figur

Lotta Wunnerche ist Kommissarin für besondere Fälle – besonders besondere, denn ihre Fälle spielen sich dort ab, wo andere gar nicht erst hinschauen.

Sie ist neugierig, hartnäckig und manchmal ein kleines bisschen zu wissbegierig – genau das macht sie zur perfekten Ermittlerin für Geschichten, die im Verborgenen liegen.

Fünf Wege, fünf Fälle
Wie eine Buchreihe: Jeder Themenweg ist ein eigenständiger, in sich abgeschlossener Kriminalfall – gelöst von derselben Ermittlerin.

Die verschwundene Wildkatze
Heimbach · Natur und Tiere

Das Geheimnis von Schloss Burgau
Düren · Ritter und Wald

Operation St. Mokka
Nideggen · Schmuggel und Abenteuer

Die geflohenen Farben
Linnich · Licht und Glas

Der schlafende Riese
Inden · Energie und Natur

Themenkonzept
Linnich

Im Glasmalereimuseum herrscht helle Aufregung. Ein Jahrhunderte altes Kirchenfenster hat über Nacht seine Farben verloren! Das tiefe Blau, dass alle Besucher verzaubert hat, ist blass geworden. Fast durchsichtig.
Der Museumsleiter ruft Lotta Wunnerche. Sie inspiziert alles ganz genau. Aber es gibt keine Einbruchsspuren, das Glas sieht auch noch tadellos aus. Was ist hier nur passiert?

Der Kern der Geschichte

Vor dem Museum findet Lotta direkt die erste Spur: ein Glasscherben-Mosaikstein in genau dem Blau, das dem Kirchenfenster fehlt. Sie folgt den Spuren, die überall entlang des Weges zu finden sind. Der Weg ist mit verschiedenen Glasbausteinen markiert. Am Ende trifft sie auf die geheimnisvolle Iris, die ihr wie eine etwas verrückte Lichtkünstlerin vorkommt.

Die Auflösung

Es stellt sich heraus, dass Iris die Restauratorin im Glasmalereimuseum ist. Sie hat den Auftrag, das alte Kirchenfenster und seine mit der Zeit ausgeblichenen Farben zu restaurieren – doch die genaue Rezeptur ist verloren gegangen. Also ist Iris losgezogen, um in der Natur die richtige Referenzfarbe wiederzufinden.

Themenkonzept
Erste Stationsideen: Linnich

- **Acrylfacetten als Blickfilter**

Farbige Scheiben filtern die Landschaft – Kinder sehen die Umgebung in anderen Farben.

- **Mitmachstation Glasbausteine**

Verschiebbare Glasbausteine – Kinder legen Muster, sehen wie Überlagerungen entstehen.

- **Spiegelkabinett / Kaleidoskop**

Spiegel in verschiedenen Winkeln – Vervielfachung, Verzerrung, Symmetrie.

- **Landart-Elemente als Wegweiser (Farb-Spuren)**

Überall entlang des Weges findet Lotta die verschiedenen Testproben auf Mosaiksteinen, die Iris ausprobiert, aber wieder verworfen hat.









04 Ausblick Umsetzung

Umsetzungsbudget, Pflege

Umsetzungsbudget

Verfügbares Budget für die Inszenierungselemente im Rahmen des Förderprojektes:

- 400.000 € brutto + 100.000 € brutto für die Inszenierung mit Hilfe von Augmented Reality

→ **Für die Umsetzung der Inszenierungselemente in Linnich stehen theoretisch 100.000 € brutto zur Verfügung**

→ **je nach Bedarf, den örtlichen Gegebenheiten und den vorhandenen Umsetzungsmöglichkeiten kann der tatsächliche Mitteleinsatz pro Weg höher oder niedriger ausfallen. Maßgeblich ist dabei, was der jeweilige Weg für eine sinnvolle und attraktive Inszenierung benötigt.**

→ **Das Gesamtvolumen für alle fünf Wege darf jedoch 500.000 € brutto nicht überschreiten.**

Die exakte Aufteilung des Budgets auf die einzelnen Themenwege erfolgt im Rahmen der aktuell laufenden Konzeption (Massen- und Kostenberechnung: Q4 2026).

Umsetzung und Pflege

Die Umsetzung der Familien-Themenwege erfolgt im Rahmen eines zweiten Projektschrittes. Dieser wird voraussichtlich im Q4 2026 ausgeschrieben, damit ein nahtloser Übergang zum aktuell laufenden Projekt eingehalten werden kann.
Die Umsetzung wird durch den Kreis Düren koordiniert und voraussichtlich in Kooperation mit den örtlichen Bauhöfen (z.B. Fundamente für Stationen) durchgeführt.

Im Rahmen des vorliegenden Projektes wird ein Leitfaden zur nachhalten Pflege der Strecken (konkrete Zuständigkeiten für Kontrolle, Pflege, Unterhalt) entwickelt (Q4) und mit allen beteiligten Kommunen abgestimmt. Für die Pflege und den Unterhalt wird eine Kooperation zwischen Kreis und Kommunen angestrebt.

05 weitere Schritte

Weitere Schritte

Bis Ende 2026
Abschluss der Detailabstimmungen (Streckenstandorte, Themenkonzept). Fertig abgestimmte Planung wird an die Bezirksregierung übergeben.

Anfang 2027
Inhaltliche Umsetzungsvorbereitung kann parallel zur Prüfung durch die Bezirksregierung starten.

Mitte/Ende 2027
Baubeginn – sobald das OK der Bezirksregierung vorliegt.

Bis 31.05.2028
Projektabschluss (Förderzeitraum EFRE-20500074).

Offene Punkte bis zur finalen Planung:

→ Detailplanungen für Erlebnisstationen
→ Festlegung und Abstimmung der Stationsstandorte mit den Eigentümern sowie den Genehmigungsbehörden
→ Klärung Pflege- & Unterhaltszuständigkeit
→ Finale Namensfindung des Protagonisten (inkl. öffentlichem Aufruf)
→ Massen- und Kostenberechnung

to ur konzept

Wir bringen Destinationen wirksam voran.
Durch Beratung, Planung und Gestaltung von Erlebnissen.
Nachhaltig und zukunftsfähig – seit über 30 Jahren.